

MOVING THINGS -  
WIE KÖNNEN WIR DINGE BEWEGEN?

KOSTENFREIES  
MITTAGESSEN

ORT:  
JUNGE THEATERWERKSTATT AM ZOO  
BERNHARD-GRZIMEK-ALLEE 1  
60316 FRANKFURT AM MAIN



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE  
ZWISCHEN 8-15 JAHREN

MO-FR 06.-10.10.2025  
10:00-15:00

BITTE ANMELDEN BIS 01.10.2025 UNTER:  
ANMELDUNG.MOVING@GMAIL.COM

# MOVING THINGS

MOVING THINGS - WIE KÖNNEN WIR DINGE BEWEGEN?



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE  
ZWISCHEN 8-15 JAHREN

MO-FR 06.-10.10.2025, 10:00-15:00

ORT:  
JUNGE THEATERWERKSTATT AM ZOO  
BERNHARD-GRZIMEK-ALLEE 1  
60316 FRANKFURT AM MAIN

Du willst selbst einmal Dinge zum Tanzen bringen?  
Du willst selbst einmal die Welt um Dich herum bewegen und in Bewegung setzen?  
Dann bist Du bei unserem Workshop Moving Things genau richtig.

Hier lernst Du den künstlerischen Ausdruck mit Dingen. Du kannst selbst  
Bühnenobjekte erschaffen, das Theater zum Leben erwecken und Gegenstände zum  
Tanzen bringen.

Wir verwandeln den Raum in eine Welt aus bewegten Objekten. Wir lassen Dich  
Dinge bewegen und Dich von Dingen bewegen. Komm vorbei, wir freuen uns!

Der Workshop richtet sich an schwerhörige, taube und hörende Kinder  
und Jugendliche ab 8 Jahren. Alle Workshops sind mit DGS-Dolmetscher\*innen  
ausgestattet.

BITTE ANMELDEN BIS 01.10.2025 UNTER:  
ANMELDUNG.MOVING@GMAIL.COM

KOSTENFREIES  
MITTAGESSEN

WEBSITE  
MIT MEHR  
INFOS:



Veranstalter: M.O.F. Studio ist eine Produktionsplattform für experimentelles Musiktheater, Konzertformate und Workshops. Sie führt Künstler\*innen mit ihren individuellen Expertisen in den Bereichen Musik, Performance und Material zusammen. Gegründet 2021 zwischen Frankfurt am Main, Offenbach, Leipzig und Hamburg entwickelt und zeigt M.O.F. Studio gemeinsame Arbeiten und Auskopplungen von Glogowski/Hoesch, Friedrich Hartung, Lukas Nowok, Yuka Ohta und Diego Ramos Rodriguez und verbindet sich regelmäßig mit einem erweiterten Netzwerk an Künstler\*innen, um Produktionen, Veranstaltungen und Workshops zu realisieren. M.O.F. Studio arbeitet regelmäßig mit der Produktionsleiterin Alessia Neumann zusammen.

In Kooperation mit

Gefördert durch

